Was ist neu in Haufe Advolux 3.900 Build 49?

Eingang von neuen Nachrichten aus der Webakte

Ein Fehler im Zusammenhang mit der Webakte wurde beseitigt, nun werden Nachrichten aus der Webakte, egal ob mit Anhang oder ohne Anhang, in die jeweilige Akte heruntergeladen. Weiterhin bekommen diese den Status "Posteingang ungelesen", so dass der zuständige Bearbeiter erkennt, dass es eine neue Nachricht aus der Webakte gibt.

Was ist neu in Haufe Advolux 3.900 Build 43?

Im Rechnungsassistenten wurde bei der Auflistung der abzurechnenden Zeiten die Sortierung geändert

Sortiert man die abzurechnenden Zeiten per Klick auf die Spaltenüberschrift „Datum“, werden die Zeiten im Assistenten nun chronologisch sortiert, unabhängig davon, ob sie aus einer Unterakte stammen oder aus der Hauptakte.

Volltextsuche funktionierte nicht, wenn Dokument „aus der Zukunft“ vorhanden

Es konnte vorkommen, dass die Volltextsuche keine neuen Inhalte mehr indizierte, wenn ein zu indizierender Inhalt ein Änderungsdatum in der Zukunft hatte (per E-Mail bekommen, oder das Datum auf dem Server in die Zukunft gestellt etc.).
Nun indiziert die Volltextsuche weiter, auch wenn der zuletzt indizierte Inhalt vermeintlich aus der Zukunft stammte.

Volltextsuche indizierte keine PDF-Dateien mehr

Es konnte vorkommen, dass die Volltextsuche keine PDF-Dokumente mehr indizierte. Nun werden wieder PDF-Dokumente indiziert, sofern diese von Advolux selbst erstellt wurden oder OCR-behandelt wurden.

Fehler beim Update von Dokumentvorlagen

Beim Update von Dokumentvorlagen konnte es unter Umständen dazu kommen, dass Dokumentvorlagen nach dem Neustart von Advolux einen leeren Inhalt hatten, dies ist nun beseitigt.

Was ist neu in Haufe Advolux 3.900 Build 41?

Script „Aufstellung der abgerechneten Zeiten“ geändert

Das Script wurde angepasst, welches die "Aufstellung der abgerechneten Zeiten" als Rechnungsanhang erstellt. Nun werden die Zeiten aktenübergreifend chronologisch nach Leistungsdatum sortiert.

Was ist neu in Haufe Advolux 3.900?

Signaturkomponente hinzugefügt

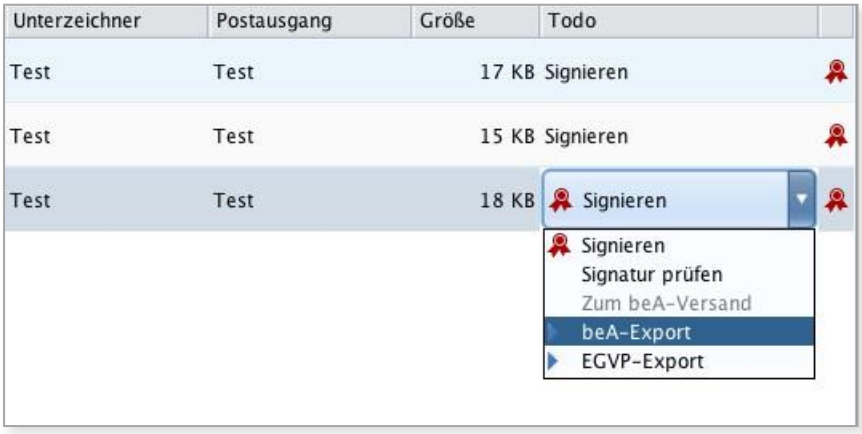
Im Hinblick auf § 130a ZPO und die Beschränkung des EGVP-Clients (und ebenso dessen Nachfolger) auf eine Containersignatur ist in Advolux nun eine eigene Signaturkomponente integriert. Zusätzlich bietet Advolux nun die Möglichkeit eines speziellen Exports für Nachrichten, die über den EGVP-Client geschickt werden sollen. Nähere Erläuterungen und eine detaillierte Anleitung können Sie hier herunterladen:

http://www.advolux.de/webseite/support/Der_Versand_von_EGVP_Nachrichten.pdf

beA-Versand und beA-Empfang über das Filesystem

Die jetzt noch von uns zurückgestellte Version 4.0 enthält die vollständige Anbindung an den beA-Webservice für den Empfang und den Versand von Schriftsätzen und Mahndaten.

Für den Fall, dass das beA allgemeinen Erwartungen zum Trotz kurzfristig verfügbar sein und damit die sofortige Nutzungspflicht für die Anwaltschaft verpflichtend wird, haben wir die Version 3.900 zusätzlich um einen File-Import und File-Export erweitert, der die Verwendung des beA-Webclients unterstützt und u. a. die heruntergeladenen Nachrichtenpakete automatisch in den Posteingang integriert. Eine Anleitung hierzu wird in Kürze auf unserer Webseite veröffentlicht werden.



Mit Erscheinen der Advolux-Version 4.0 wird der reguläre beA-Versand wieder aktiviert werden und der o. g. dateibasierte Import und Export eigentlich obsolet, bleibt jedoch vorsorglich enthalten.

CalDAV-Server integriert

Advolux enthält nun einen CalDAV-Server. Mit diesem können Sie Termine und Aufgaben zwischen Advolux und einem externen Gerät synchronisieren. Der Caldav-Server kann auf einem beliebigen Gerät im Netzwerk installiert werden (er ist Teil der Advolux-Installation) und wird dann mit dem Advolux Server verbunden. Eine detaillierte Anleitung für die Einrichtung finden sie hier:

http://www.advolux.de/webseite/support/CalDAV_mit_Advolux.pdf

Ändern der Reihenfolge von Akten, Ordnern und Personen in der persönlichen Übersicht möglich

Wenn Sie in der persönlichen Übersicht eine Akte, einen Ordner oder eine Person durch Klick mit der linken Maustaste ausgewählt haben, lässt sich nun die Position dieses Objektes anpassen. Durch Klick nach oben bzw. nach unten wird das Objekt jeweils um eine Position verschoben.

Bitte beachten Sie, dass die Objekte in jedem Fall nach Ihrer „Art“ sortiert bleiben. Es ist also nicht möglich, eine Akte so weit nach unten zu sortieren, dass ein zusätzlich geöffneter Ordner in der Position darüber steht. Die Positionierung funktioniert also immer nur innerhalb derselben „Art“.

AdvoluxDaemonManager

Es gibt einen neuen AdvoluxDaemonManager, welcher sich um das Starten und Stoppen des AdvoluxServerManagers kümmert. Somit kann der AdvoluxServerManager nicht in einen Out-Of-Memory-Zustand geraten, selbst wenn er monatelang durchläuft. Weitere Informationen über die Änderungen können finden sie hier:

http://advolux.de/webseite/support/Aenderungen-AdvoluxServerManagerAdvoluxDaemonManager.pdf

Im persönlichen Posteingang bei „Alles als gelesen markieren“ nunmehr manuell als gelesen markieren möglich

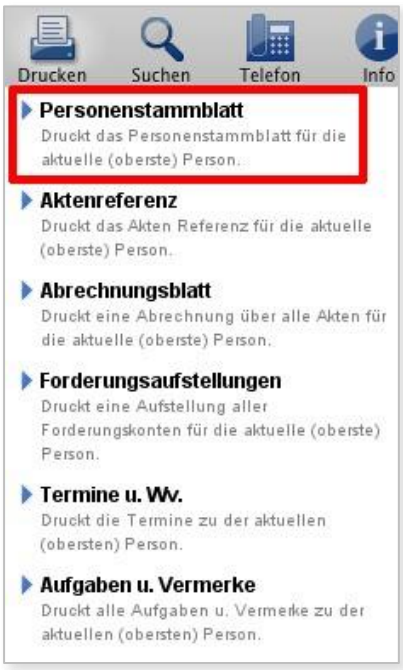
Bisher wurde eine E-Mail im persönlichen Posteingang nicht mehr angezeigt wurde, sobald diese einmal geöffnet (gelesen) worden war. Nun kann man das Verhalten dort einstellen: Mit rechter Maustaste in den persönlichen Posteingang klicken und „Verhalten“ wählen.

Sie die Möglichkeit, „Manuell“ oder „Automatisch“ zu wählen.

Stellen Sie „Automatisch“ ein, bleibt das Verhalten wie in vorigen Versionen. Stellen Sie „Manuell“ ein, werden die E-Mails solange im persönlichen Posteingang angezeigt, bis Sie diese jeweils als „Gelesen“ markieren.

Neues Stammblatt bei Personen

Wenn eine Person geöffnet ist, lässt sich über den Druckbutton jetzt ein Personenstammblatt drucken.



Doppelte Anmeldung nun Abmeldung des Bearbeiters möglich

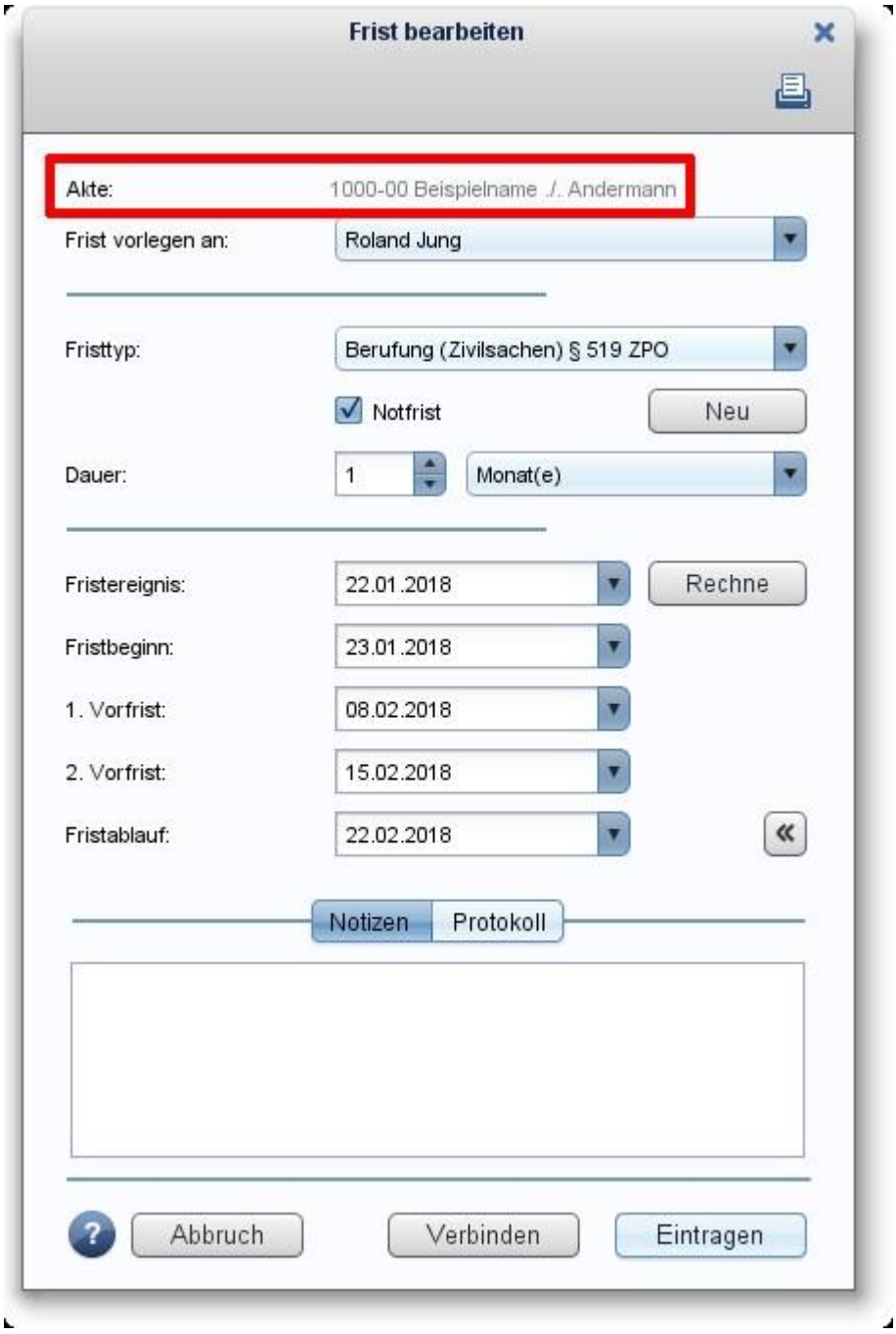
Ein Bearbeiter kann nun zwangsweise von der Datenbank abgemeldet werden. Einsatzzweck ist die Situation, wenn die Anmeldung eine Bearbeiters mit der (falschen) Meldung (z. B., weil die Abmeldung wegen eines Netzwerkproblems nicht korrekt beim Server ankam) verweigert wird, dass dieser bereits angemeldet sei. Advolux meldet die doppelte Anmeldung nun so:

Nach einer zur Sicherheit erforderlichen Wartezeit von 10 Sekunden ist es für einen Bearbeiter mit Systemrechten in Advolux möglich, den zuvor als doppelt angemeldet gemeldeten Bearbeiter zwangsweise abzumelden.

Bitte beachten Sie: Falls der Bearbeiter auf einem anderen Rechner tatsächlich angemeldet sein sollte, wird dieser Advolux-Client dort ohne weitere Rückfrage geschlossen!

Fristen: Feld mit Text aus Aktenzeichen und Bezeichnung der Akte hinzugefügt

Um eine Frist auf den ersten Blick besser zuordnen zu können, wurden das Aktenzeichen sowie die Bezeichnung der Akte zu den Fristinformationen hinzugefügt.

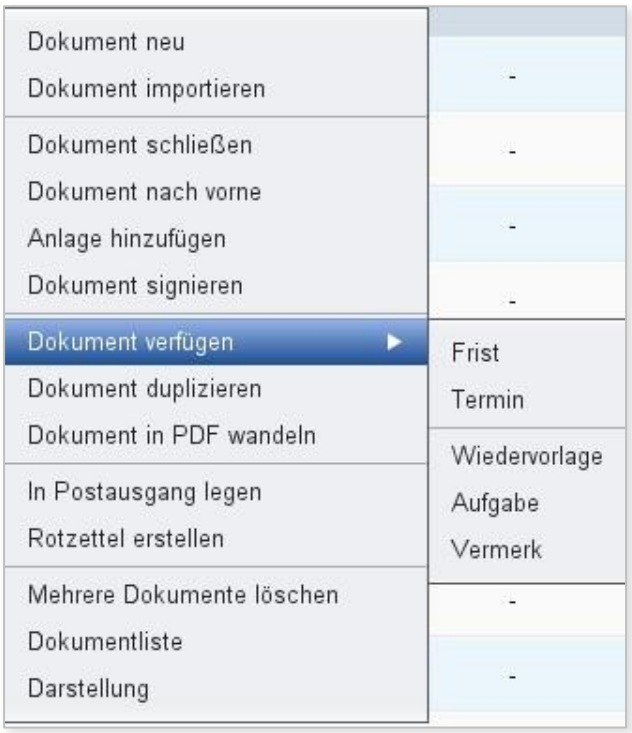


Aktenreferenz-Stammblatt zur Person

Zu einer geöffneten Person lässt sich nun eine Übersicht der Aktenreferenzen drucken.

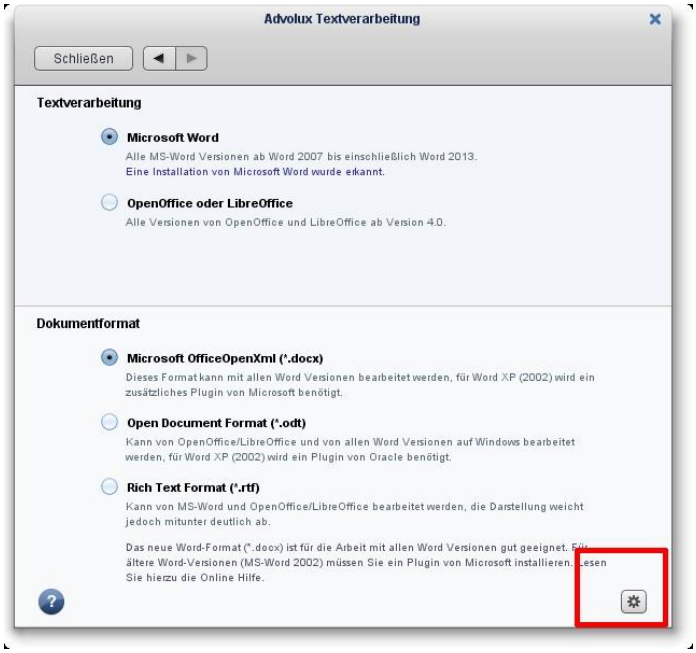
Dokument verfügen nun auch Termin möglich

Wählen Sie in einer Akte oder einem Ordner, dort unter dem Karteireiter Dokumente, ein beliebiges Dokument aus. Klicken Sie nun mit der rechten Maustaste. Sie können nun auch einen Termin zu diesem Dokument verfügen.

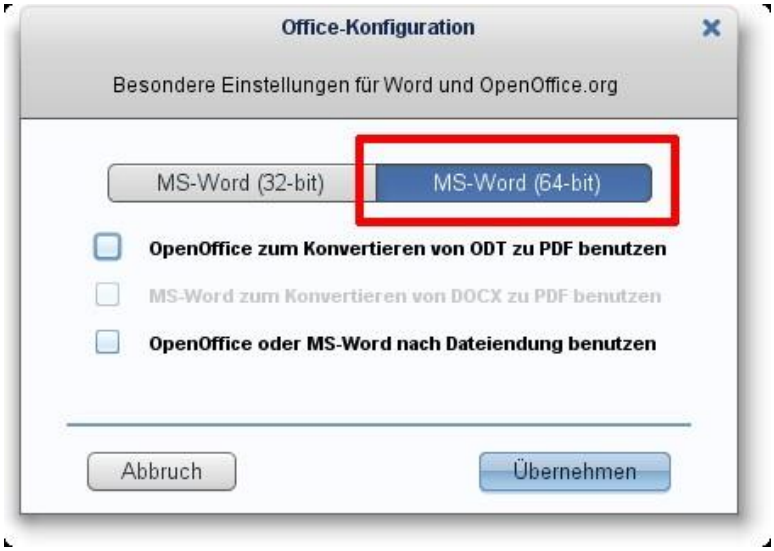


Microsoft Word in der 64Bit-Version

Microsoft Word wird nun auch in der 64-Bit Version unterstützt. Wenn Sie die 64-Bit Version von Microsoft-Word verwenden, können Sie die Unterstützung unter System/Einstellungen/Office-Programm und Dateiformat aktivieren. Klicken Sie dazu auf das Zahnrad unten rechts.



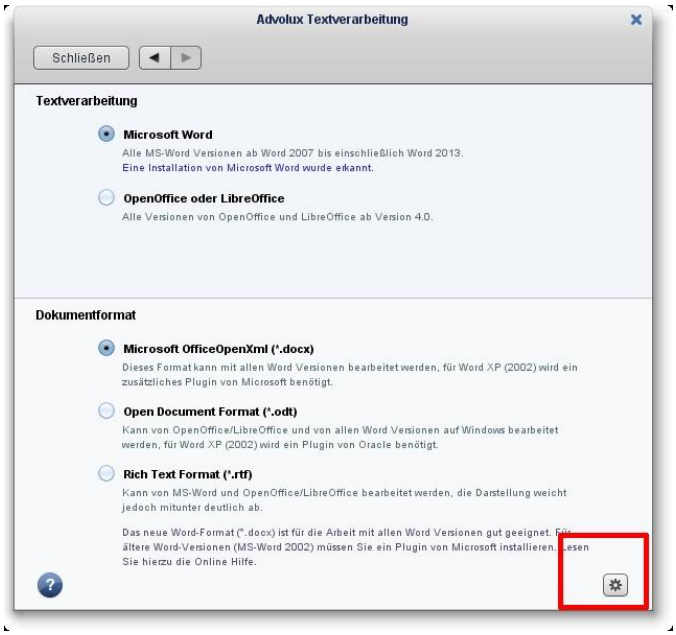
Wählen Sie nun, ob Sie die 32-Bit oder die 64-Bit Version nutzen wollen. Die ausgewählte Version ist blau hinterlegt. Beim Belassen der Standardeinstellungen unterstützt Advolux die 32-Bit-Version von Microsoft Word.

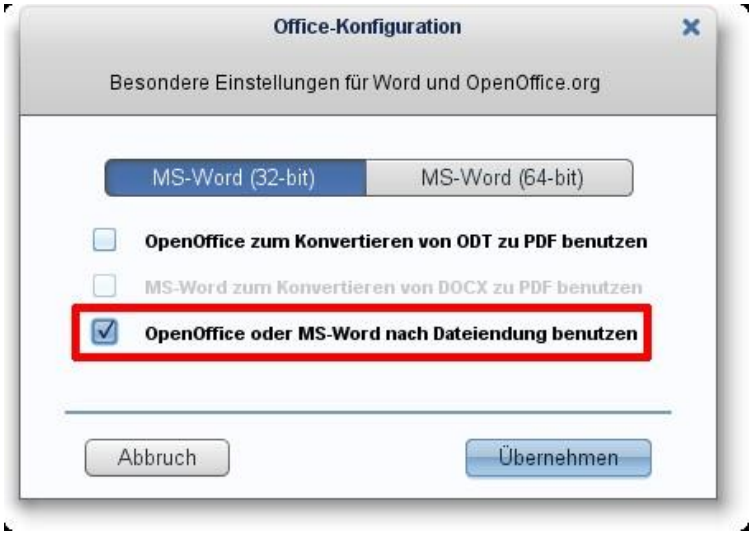


Die Einstellung ist lokal, muss also bei Bedarf auf jedem Client separat erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Advolux nach einer Änderung der Einstellungen neu gestartet werden muss.

Öffnen von Textdokumenten in Abhängigkeit von der Dateiendung

Sie können nun unter System/Einstellungen/Office-Programm und Dateiformat einstellen, ob je nach Bedarf Microsoft Word oder OpenOffice bzw. LibreOffice zum Öffnen eines Dokumentes gestartet werden soll. Klicken Sie dazu auf das Zahnrad unten rechts.





Zum Hintergrund dieser Funktion: Bislang wurden Textdokumente immer mit der als Standard in Advolux eingestellten Textverarbeitung geöffnet. Dabei hat es keine Rolle gespielt, ob es sich bei dem Textdokument um ein Microsoft-Word-Dokument oder um ein OpenOffice- bzw. LibreOffice-Dokument handelte. Wenn Sie den Haken nicht setzen, werden die Dokumente weiterhin mit der als Standard eingestellten Textverarbeitung geöffnet.

Die Einstellung ist lokal, muss also bei Bedarf auf jedem Client separat erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Sie hierfür beide Varianten der Textverarbeitung auf diesem Rechner installiert haben müssen.

Warnung bei Versionskonflikt zwischen Client und Server

Advolux erkennt nun, wenn zwischen Client und Server ein Versionskonflikt besteht. Bitte sorgen Sie immer dafür, dass die auf allen Clients und dem Server installierten Programmversionen von Advolux in Versionsnummer **und** Buildnummer identisch sind.